

Meldebogen an das Jugendamt

☐ **vermutete/drohende Kindeswohlgefährdung** ☐ **akute Kindeswohlgefährdung**

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Vernachlässigung | <input type="checkbox"/> psychische Misshandlung | <input type="checkbox"/> körperliche Misshandlung |
| <input type="checkbox"/> Autonomiekonflikt | <input type="checkbox"/> Münchhausen-by-proxy-Syndrom | <input type="checkbox"/> Aufforderung zu Straftaten |
| <input type="checkbox"/> Miterleben häuslicher Gewalt | <input type="checkbox"/> Unzureichender Schutz vor Gefahren durch Dritte | |
| <input type="checkbox"/> Unverschuldestes Versagen der Eltern (z.B. Sucht, psychische Erkrankung, Überforderung der Eltern) | | |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges | | |

☐ **Verdacht auf sexuellen Missbrauch**

Datum:

Meldende Fachkraft:

Fachamt/Institution/ Kita/Schule:

Erreichbarkeit/Telefon:/Email:

1. Angaben zur gemeldeten Familie

Name:

Adresse:

Erreichbarkeit:

Telefon:

Nationalität:

Angaben zu den Kindern (Namen, Vornamen, Alter, ggf. Sorgerecht)

1. Kind

2. Kind

3. Kind

4. Kind

5. Kind

6. Kind

2. Inhalt der Meldung/Schilderung der Situation/ Differenzierte Dokumentation

- Was ist wann, wo, wie oft, zuletzt passiert?
- Beschreibung der konkreten akuten/ chronischen Gefährdungssituation. *(wenn notwendig: zusätzliche Blätter, Anlagen anfügen)*

3. Grund der Meldung an das Jugendamt (ASD)

- Welche Schritte wurden bisher konkret unternommen, eingeleitete Maßnahmen und deren Wirkung? Gibt es einen Schutzplan? Wenn nein, warum nicht?

(bitte Anlagen/ Dokumentation anfügen)

- Aussagen zur Mitwirkungsbereitschaft der Erziehungsberechtigten (Sind diese bereit oder in der Lage die Gefährdung abzuwenden, Einsichtsfähigkeit, Problemaakzeptanz, Hilfeakzeptanz?)

- Beteiligung des Kindes/der Kinder? Wenn nein, warum nicht?

(wenn notwendig: zusätzliche Blätter, Anlagen anfügen)

Gefährdungseinschätzung mit einer Insofern erfahrenen Fachkraft (kurz:IsoFa)

☐ ja

Name der IsoFa, wann und mit welchem Ergebnis?

nein, ich habe meinen Anspruch gem. § 4 KKG nicht genutzt

☐ nein

warum nicht?

Ich gehöre der Berufsgruppe gem. § 4 KKG an (bspw. Lehrer_innen/ Sozialarbeiter_innen/ (Zahn-)Arzt/(Zahn-)Ärztin/ Psychologe/Psychologin).

☐ Ich wünsche einen Einbezug in die Risikoeinschätzung durch das Jugendamt

☐ Ich verzichte auf den Einbezug in die Risikoeinschätzung durch das Jugendamt.

Datum, Unterschrift der meldenden Fachkraft/ Institution

Kontaktdaten der insofern erfahrenen Fachkräfte im LK HVL (kostenlose Kinderschutzfachberatung) :

Rathenow (und Umgebung)- AWO Bezirksverband Potsdam e.V.: [03385/5199-21/-23/-27/-33](tel:03385519921)

Nauen/ Falkensee (und Umgebung)- JSD gGmbH: [03322/201361](tel:03322201361)

An folgenden weiteren Stellen erhalten Sie professionelle Beratung bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung:

<https://www.kinderschutzhotline.de/> Tel. [0800 19 210 00](tel:08001921000) (rund um die Uhr)

Meldebogen (von extern: **verschlüsselt**) per Mail an den Allgemeinen Sozialen Dienst (Zuständigkeit nach Wohnort des Kindes): **Rathenow** (Stadt Rathenow, Premnitz, Milower Land, Amt Nennhausen, Amt Rhinow): asd.rn@havelland.de

Nauen (Stadt Nauen, Amt Friesack, Ketzin, Wustermark, Elstal): asd.nau@havelland.de

Falkensee (Stadt Falkensee, Dallgow-Döberitz, Brieselang, Amt Schönwalde): asd.fsee@havelland.de

Sollte Ihnen keine Verschlüsselungssoftware zur Verfügung stehen, stellen Sie uns den Meldebogen bitte per Post oder unter folgendem Link bereit: <https://cryptshare.hvlnet.de>.

In **akuten Fällen, innerhalb der Servicezeiten des Jugendamtes***, wenden Sie sich bitte direkt telefonisch an den jeweiligen Standort des Allgemeinen Sozialen Dienstes (Zuständigkeit richtet sich nach Wohnort des Kindes):

Rathenow: 03385/551-2569/-2469

Nauen: 03321/403-5189/-5243

Falkensee: 03321/403-6827/-6848

In **akuten Fällen, außerhalb der Servicezeiten des Jugendamtes***, wenden Sie sich bitte zur Meldung einer akuten Gefährdung an den Bereitschaftsdienst des Jugendamtes, der über die Leitstelle unter **112** zu erreichen ist.

***Montag, Mittwoch, Donnerstag** 9.00 bis 16.00 Uhr; **Dienstag** 9.00 bis 18.00 Uhr; **Freitag** 09.00 bis 14.30 Uhr

Nachfolgende Informationen werden durch das Jugendamt ausgefüllt!

Verfügung:

Weitergabe an _____ um _____ Uhr zur weiteren Veranlassung

☐ persönlich

☐ E-Mail mit Lesebestätigung und schriftlicher Rückmeldung der Fallannahme